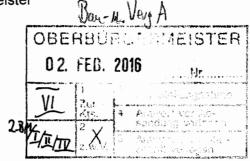
Nürnberg, 2. Februar 2016

per taxv

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg Dr. Ulrich Maly Rathaus 90403 Nürnberg



Karier Ries, Ruf. I, SHA(BRN) Wartung von städtischen Induktiven Höranlagen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt Nürnberg hat in einigen städtischen Räumlichkeiten induktive Höranlagen für Hörgeschädigte installiert. Die Initiative "Induktiv Hören Nürnberg" beklagt sich über deren Zustand und mangelnde Beschilderungen. Alle Anlagen wurden von der Initiative getestet und die Probleme aufgelistet (siehe Liste im Anhang). Einige sind demnach derzeit nicht oder nur eingeschränkt für Hörgeschädigte nutzbar.

Die SPD Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

<u>Antrag:</u>

Die Verwaltung berichtet:

- Wie häufig werden die einzelnen induktiven Höranlagen genutzt?
- Wie kann die Beschilderung verbessert werden?
- Kann in Zukunft die Funktion der Anlagen verbessert bzw. gewährleistet werden?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Prölß-Kammerer Fraktionsvorsitzende



Zusammenfassung der Testergebnisse

von den städtischen Einrichtungen - Stand 12.08.2015

Anlagen, die nicht mehr im Verzeichnis erscheinen können:

Nachbarschaftshaus Gostenhof

Tiergarten - Lagune - Blauer Salon

Anlagen mit unbefriedigendem Empfang:

DLZ Bau

Hirsvogelsaal

Fabersaal

Anlagen, die eingeschränkt nutzbar sind:

Rathaus-Sitzungssaal (Anlage wird nur nach Aufforderung eingeschaltet)

Meistersingerhalle

Schauspielhaus, Opernhaus

Heilig-Geist-Saal

Kammerspiele

Anlagen, die wegen Störgeräusche überprüft werden sollten

Historischer Rathaussaal

Friedhof St. Peter

Anlagen, die keine Hinweisschilder haben:

Dürersaal

Heilig-Geist-Saal

Meistersingerhalle

Friedhof St. Peter

Friedhof St. Johannis

Anlagen, bei denen der Hinweis auf die Induktiven Höranlagen verbessert werden sollte:

Hirsvogelsaal

Opernhaus, Schauspielhaus

Westfriedhof

Historischer Rathaussaal